

Erfahrungsbericht ACC

Beitrag von „greg19“ vom 6. Februar 2008 um 14:34

Zitat von THXNORD

Die RES (Resume) Taste ist auch unter einem weiteren Aspekt hervorragend zu nutzen (logischerweise nur bei Automatikgetriebe): Wenn ich auf der Landstraße fahre mit z.B. eingestellten Tempo 100km/h im ACC (geht wunderbar!) und habe ein Auto vor mir, welches vor mir an einer roten Ampel zum stehen kommt, dann bremst das ACC geschmeidig bis zum Stillstand hinter dem Vordermann stehend ab. Man wird dann vom ACC aufgefordert nach Stillstand die Bremse selbst zu betätigen. Damit schaltet das ACC ab. Wird dass nicht gemacht, schaltet sich das ACC von selbst ab und das Fahrzeug rollt nach drei Sekunden und akustischen Warnung wieder an (so wie man das von jedem Automatikauto kennt).

Wenn nun aber die Ampel grün wird und der Vordermann fährt wieder los, reicht es einfach die Bremse zu lösen und durch das Automatikgetriebe rollt das Fahrzeug los und erreicht ja innerhalb 1-2 Sekunden eine Geschwindigkeit von mindestens 5 km/h, dann einfach auf RES drücken und das ACC übernimmt sofort wieder die Kontrolle und beschleunigt unter Anpassung an die Geschwindigkeit des Vordermanns wieder auf z.B. 100 km/h und das ohne die Betätigung des Gaspedals beim losfahren.:D 😊

Gruß Christian

Bin vom ACC auch begeistert.

Meine Technik an der Ampel:

Wenn RES gedrückt wird kommt ja die Meldung "Geschwindigkeitslimit" und es tut sich nichts...

Wenn aber das Gaspedal nur etwas aktiviert wird schaltet ACC wieder ein und macht das was es soll....

PS: Motrradfahrer ohne Problem, habe aber dann den Fuß immer an der Bremse 😊